

PRODUKTDATENBLATT



Sack à 30 kg bis Abverkauf Neu 25 Kg

Produktvorteile

- Mineralisch und biozidfrei
- Wasserdampfdurchlässig
- Wasserabweisend ausgerüstet

Farbe

- Weiss

MARMORAN Mineral VA 44

Mineralischer Edelputz für die Herstellung einer Vollabriebstruktur

Anwendungsbereich

Mineralischer Deckputz für innen und aussen zur Herstellung einer Vollabrieb Struktur.

Produkteigenschaften

- Mineralisch und biozidfrei
- Vollabrieb Struktur
- Naturweiss
- Auf Gips, Kalk und Zement
- Innen und aussen
- Wasserdampfdurchlässig
- Sehr gute Haftung zu allen Untergründen
- Wasserabweisend ausgerüstet

Wissenswertes vor Applikation

Körnungen:

0.5; 1.0; 1.5; 2.0; 3.0; 4.0mm

Farbton:

Naturweiss

Auftragsdicke:

0.5 - 4.0mm

Lagerung:

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 12 Monatelagerfähig

Produktbeschreibung:

Mineral Vollabrieb 44 ist ein Werksmässig hergestellter, mineralischer Trockenmörtel

Zusammensetzung:

Weisszement, Weiskalkhydrat, klassierte mineralische Zuschläge, Zusätze für eine bessere Verarbeitung auf Haftung am Putzgrund, kalk-, zement- und lichtechte Pigmente

Verbrauch/Ergiebigkeit

Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindestschichtdicke und können abhängig von Untergrund und Verarbeitung variieren. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probe-flächen am Objekt zu ermitteln.

Kornstärke: 0.5mm	1.5 - 2.0 kg/m ²
Kornstärke: 1.0mm	2.0 - 2.5 kg/m ²
Kornstärke: 1.5mm	2.5 - 3.5 kg/m ²
Kornstärke: 2.0mm	3.5 - 4.5 kg/m ²
Kornstärke: 3.0mm	4.5 - 5.5 kg/m ²
Kornstärke: 4.0mm	6.0 - 7.0 kg/m ²

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein. Die Trocknungszeiten der Unterputze vor der Überarbeitung beachten. Kritische Untergründe müssen auf die Eignung geprüft werden. Probeflächen anlegen! Lose Anstrichteile sowie nicht tragfähige Altanstriche und Beschichtungen entfernen und die Fläche reinigen. Der Unterputz sollte mit Mineralgrund G410 vorbehandelt werden. Grundierungen dürfen keine glänzende Schicht bilden. Auf glatten Untergründen kann zur besseren Haftung und Kornbindung Amalgol-Kontaktemulsion G820 beigemischt werden (1-2 kg pro Sack).

Verarbeitung

Material mit ca. 10 - 11 Liter Wasser / 30kg knollenfrei mit einer Rührwerk anmischen. Nach einer Reifezeit von ca. 2 Minuten noch einmal aufrühren. Während der Verarbeitung und Austrocknung darf die Temperatur der Luft, der verwendeten Materialien und des Untergrundes nicht unter +5° C und über +30°C Grad sein. Dem Mörtel dürfen ausser Amalgol-Kontaktemulsion keine Zusätze zugemischt werden. Die Verarbeitung erfolgt mit rostfreien Werkzeug. Strukturiert wird mit einer Holz-, Kunststoff-, Styropor- oder Schwammscheibe.

Spezielles

Der Mineral Vollabrieb 44 kann im Aussenbereich auf Mauerwerk und WDV-Systemen eingesetzt werden. Der Aufbau auf Mauerwerk muss mit einem Zementmörtelanwurf, Grundputz 15mm, einem Voranstrich mit Mineralgrund G410 und einem Deckanstrich mit Colora Farben.

Allgemeine Informationen

- Um dem Absanden des Deckputz sinnvoll vorzubeugen, empfehlen wir, den Deckputz zweimal mit einer Colora Innenfarbe zu streichen
- Im Aussenbereich muss der Deckputz mit Colora gestrichen werden
- Mit Erscheinen neuer Produktdatenblätter verlieren alle bisherigen Datenblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilige neuste Fassung ist unter **ch.weber** abrufbar. Die Informationen in den Produktdatenblätter dienen der Sicherstellung des Verwendungszweckes. Diese basieren auf Erkenntnissen und Erfahrungen der Saint-Gobain Weber AG. Sie entbinden den Verarbeiter jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht im Produktdatenblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der Saint-Gobain Weber AG erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen diese auf eigenes Risiko. Dies gilt vor allem für die Verwendung von anderen Produkten.

Einschränkungen / Vorsicht geboten

Hinweise zur Verarbeitung:

- Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein
- Die Trocknungszeiten der Grundputze müssen beachtet werden
- Nicht unter +5°C und über +30°C Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten
- Untergrund mit Mineralgrund G410 vorstreichen
- Fremde Bauteile sind zu schützen
- Angrenzende Bauteile sind vom Putzsystem zu trennen
- Das Tragen von guter Kleidung, Brille und Handschuhen wird empfohlen

Wetterbedingte Hinweise:

Frische Putzflächen sind vor direkter Sonnenstrahlung, starkem Wind oder Feuchtigkeitseinwirkung zu schützen. Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindestschichtdicke und können abhängig von

Untergrund und Verarbeitung variieren. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln. Angrenzende Bauteile sind vom Putzsystem zu trennen

Produktspezifische Hinweise:

Durch natürliche Schwankungen bei Rohstoffbeschaffenheit und Trocknungsbedingungen, sowie Auswirkungen von Verarbeitung und Struktur kann der Putzfarbton vom Muster abweichen. Dies stellt keine Qualitätsminderung oder berechnete Materialbeanstandung dar. Material für ein Objekt möglichst auf einmal bestellen. Amalgol Kontaktemulsion kann zur besseren Bindung und Verarbeitung dazugemischt werden (1 - 2Kg / Sack)

Lagerungsvorschriften

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 12 Monatelagerfähig.

Min. Lagerstabilität

12 months

Besondere Hinweise

- Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindestschichtdicke und können abhängig von Untergrund und Verarbeitung variieren. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln
- Bei eingefärbten Produkten ist der Farbton vor der Applikation zu überprüfen. Reklamationen im nachhinein werden nicht akzeptiert
- Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsermeisterverbandes SMGV, die Empfehlung SIA 242 „Verputz- und Trockenbauarbeiten“ und die SIA Norm 243: „Verputzte Aussenwärmedämmung“ sowie die Angaben in den technischen Merkblättern.

Eigenschaft	Wert
Klebekraft (ca.)	Haftzugfestigkeit: $\geq 0.08 \text{ N/mm}^2$ (EN 998-1:2010)
Min. Auftragsdicke	Der Deckputz wird auf Kornstärke abgezogen und strukturiert
Empfohlene Bettdicke	<ul style="list-style-type: none">• Grundputz-Mindestdicke im Aussenbereich: 15 mm
Brandverhalten	A1
CE-Klassifizierung	Ja (DoP-CH-005614) AVCP System 4 (harmonisierten Norm DIN EN 998-1 2010)
Konsistenz	Pulver
Ø Weiterbeschichtungszeit	48 hour(s)
Inhaltsstoffe	Fabrikmässig hergestellter Trockenmörtel auf der Basis von Weisskalk und Weisszement, gewaschener Kalksteinkörnungen und sorgfältig abgestimmte Zusätze.
Max. Verarbeitungstemperatur (Luft, Untergrund, Material)	30 °C

Eigenschaft	Wert
Min. Verarbeitungstemperatur (Luft, Untergrund, Material)	5 °C
Min. Lagerstabilität	12 months
Mischverhältnis	ca. 10 - 11 l Wasser pro Sack (30 kg)
∅ Offene Zeit	Mineral Vollabrieb ist innert 15 bis 20 Minuten zu verarbeiten.
Dauernassbereicheignung	Nein
pH-Wert	pH-Wert bei 20° C: > 12,0 (DIN 19261) In Verbindung mit Wasser.
H-Sicherheitssätze	H315-Verursacht Hautreizungen. H318-Verursacht schwere Augenschäden.
P-Sicherheitssätze	P101-Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102-Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103-Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. P264-Nach Gebrauch ... gründlich waschen. P280-Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P305 + P351 + P338-BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P310-Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/.../anrufen. P321-Besondere Behandlung (siehe ... auf diesem Kennzeichnungsetikett). P332 + P313-Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Temperaturbeständigkeit bis ca.	Siedebeginn und Siedebereich: 999° C
∅ Wärmeleitfähigkeit	(P = 50%) = ≤ 0.82 W/mK, (P = 90%) = ≤ 0.89 W/mK (EN 998-1:2010)
Werkzeuge	<ul style="list-style-type: none"> • Stahl-Traufel • Holzreibscheibe • Kunststoffscheibe • Schwammscheibe
Wasserabsorption (ca.)	W2 (EN 998-1:2010)
Max. kapillare Wasseraufnahme	W2 (EN 998-1:2010)
∅ Wasserzugabe	ca. XX l sauberem Wasser pro Sack (30 kg) Im Mischer oder bei kleineren Mengen mit dem Rührquirl angemacht. Das Produkt erhärtet sich nach der Zugabe von Wasser nach ca. 3 h und kann anschliessend als Bauschutt entsorgt werden.

Eigenschaft	Wert
Wasserdampfübertragung (ca.)	Wasserdampfdurchlässigkeit (μ): ≤ 20 (EN 998-1:2010-12)



T: +41 44 947 88 55, E-Mail: technik@weber-marmoran.ch, Saint-Gobain Weber AG, Industriestrasse 10, CH-8604 Volketswil ZH